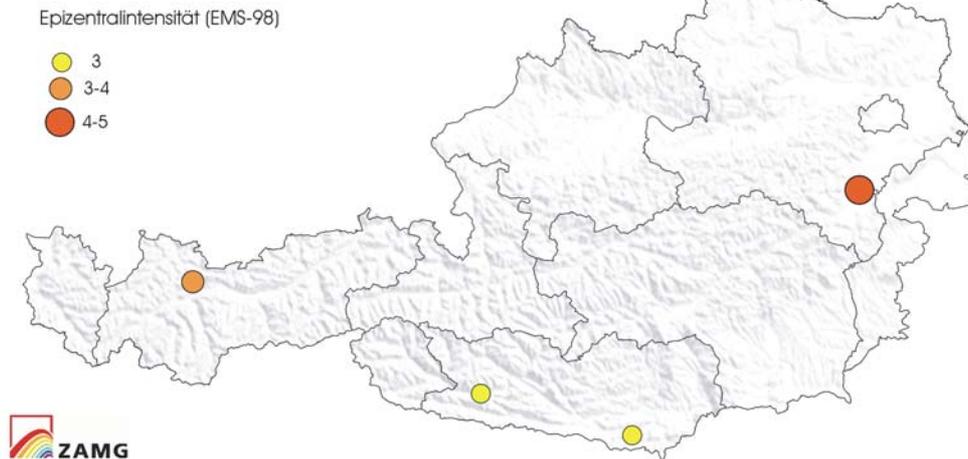


### ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im Juni 2014 wurden in Österreich vier Erdbeben von der Bevölkerung verspürt. Zwei Epizentren lagen in Kärnten und jeweils eines in Niederösterreich und in Tirol.

Verspürte Erdbeben im Juni 2014



Ein schwaches Erdbeben der Magnitude 2,1 ereignete sich am 5. Juni um 00:19 Uhr MESZ nordöstlich von **Nassereith** in Tirol (47,32°N, 10,87°O). Es wurde von einigen Personen mit einer makroseismischen Intensität von 3-4 Grad auf der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98) wahrgenommen.

Wesentlich heftiger wurde ein Erdbeben in Niederösterreich verspürt, das sich am 8. Juni kurz vor Mitternacht um 23:57 Uhr MESZ westlich von **Wiener Neustadt** (47,81°N, 16,17°O) ereignete. Die Bevölkerung berichtete über eine deutlich fühlbare Erschütterung, die viele Personen aus dem Schlaf riss. Vereinzelt wurden auch umgefallene Gegenstände beobachtet. Das relativ seichte Beben mit einer Herdtiefe von etwa 5 km wies eine Magnitude von 2,7 und eine Intensität von 4-5 Grad (EMS-98) auf.

Am 17. Juni wurde in **Ferlach** in Kärnten (46,51°N, 14,33°O) nachts um 01:13 Uhr MESZ vereinzelt eine Erschütterung gemerkt. Das Erdbeben der Magnitude 2,1 hatte eine Intensität von 3 Grad (EMS-98).

Ein weiteres schwaches Erdbeben in Kärnten (Magnitude 1,4) konnte am Abend des 17. Juni um 21:03 Uhr MESZ in **Greifenburg** im Drautal (46,74°N, 13,15°O) von wenigen Personen verspürt werden. Es wurde von einem deutlichen Knall begleitet. Die Intensität betrug 3 Grad (EMS-98).

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

#### INTENSITÄTSSKALA EMS-98

Auszug aus der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

<b>3 Grad</b>	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
<b>4 Grad</b>	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.
<b>5 Grad</b>	Stark fühlbar: In Gebäuden von den meisten Personen, im Freien von einigen wahrgenommen. Viele Schlafende erwachen. Einige Personen erschrecken. Gebäude werden insgesamt erschüttert. Hängende Gegenstände pendeln stark. Kleine Objekte werden verschoben. Türen und Fenster schlagen auf und zu.

## WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
13. Juni 2014	15:32	5,0	W von Kishtwar, Indien 33,31°N 75,59°O	Einige beschädigte Gebäude; zwei Todesopfer und ein Verletzter beim Einsturz eines Gebäudes am nächsten Tag
20. Juni 2014	04:54	4,3	Borozjan, Iran 29,21°N 51,48°O	Ein Verletzter, mind. 200 beschädigte Gebäude
23. Juni 2014	19:19	6,9	Raoul Insel, Neuseeland 30,12°S 177,67°W	Große Herdtiefe (108km); keine Schäden gemeldet
23. Juni 2014	20:53	7,9	Little Sitkin Island, Alaska 51,80°N 178,76°O	Keine Schäden gemeldet

Weltzeit...Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC  
M...Magnitude (logarithmische Energieskala)

Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von U.S. Geological Survey  
Angaben ohne Gewähr

